


Baubetrieb kompakt für die erfolgreiche Bauleitung

Grundlagen und Vertiefung zu Kalkulation und Bauablaufplanung

Beginn: 08.10.2026 - 09:00 Uhr	 Flex: Ostfildern oder Online	Veranstaltungsnr.: 35843.00.009	Präsenz oder Online
Ende: 09.10.2026 - 15:00 Uhr		Leitung	EUR 980,00 (MwSt.-frei)
Dauer: 2,0 Tage		<u>RA Dr.-Ing. Helmuth Duve</u> profacto.admo GmbH	Mitgliederpreis ⓘ EUR 882,00 (MwSt.-frei)

anerkannt von:



BESCHREIBUNG

Baubetrieb, mit Themen wie Kalkulation und Bauablaufplanung, ist in der Ausbildung ein Querschnittsfach, welches häufig nur oberflächlich behandelt wird. Während man auf Auftraggeberseite mit Kostenermittlungen arbeitet, ermitteln Unternehmer ihre Preise durch eine Kalkulation. Bereits bei der Prüfung von Angeboten ist es erforderlich, dass man sich mit den angebotenen Preisen beschäftigt, um eine Vergleichbarkeit der Angebote herzustellen. Hierfür ist die Zusammensetzung der Preise relevant, da die Grundlagen der Kalkulation auch bei augenscheinlich gleichen Preisen sehr unterschiedlich sein können. Bei zusätzlichen oder geänderten Leistungen sind neue Preise zu bestimmen. Hierfür wendet man die sogenannte Preisfortschreibung an. Für diese Methode sind Kenntnisse der Kalkulationsverfahren zwingend, um Preise für Nachträge zu prüfen.

Die Planung einer Baumaßnahme in zeitlicher Hinsicht erfordert einen Bauzeitenplan. Aus diesem gehen nicht nur die Gesamtbauzeit und die Zeiten von Arbeitsschritten hervor, sondern Bauzeitenpläne enthalten viele weitere Angaben, welche zur Terminüberwachung während der Abwicklung erforderlich sind. Bereits bei der Erstellung des Bauzeitenplans durch den Unternehmer ist daher darauf zu achten, dass er alle erforderlichen Angaben enthält. Daher sind Kenntnisse erforderlich, diese Bauzeitenpläne zu prüfen und anhand fortgeschriebener Bauzeitenpläne die terminliche Überwachung strukturiert ausführen zu können.

Ziel der Weiterbildung

Wesentlich für den Erfolg in Bauleitung und Projektmanagement sind Kenntnisse in Kalkulation und Bauablaufplanung. Diese werden in diesem Praxisseminar vorgestellt und vertieft und sind auch Grundlage für eine gute Ausschreibung, einen klaren Vertrag, sowie die richtige Bearbeitung von Nachtragsforderungen und bauzeitlichen Ansprüchen. Sie stehen daher im direkten Zusammenhang mit den Inhalten der Seminare Baurecht (VA [35570](#)), Abwicklung von Bauvorhaben (VA [35306](#)) und Projektmanagement (VA [32621](#)).

Das Seminar ist Bestandteil des Zertifikatslehrgangs „Bauleitung und Projektmanagement im Bauwesen (TAE)“, VA Nr. 60162 und kann einzeln gebucht werden. Informationen zum Lehrgang: www.tae.de/60162.

IMMER TOP!

Unser Qualitätsversprechen



Seit über 65 Jahren gehört die Technische Akademie Esslingen (TAE) mit Sitz in Ostfildern – nahe der Landeshauptstadt Stuttgart – zu Deutschlands größten Weiterbildungs-Anbietern für berufliche und berufsvorbereitende Qualifizierung im technischen Umfeld. Unser Ziel ist Ihr Erfolg. Egal ob Seminar, Zertifikatslehrgang oder Fachtagung, unsere Veranstaltungen sind stets abgestimmt auf die Bedürfnisse von Ingenieuren sowie Fach- und Führungskräften aus technisch geprägten Unternehmen. Dabei können Sie sich stets zu 100 Prozent auf die Qualität unserer Angebote verlassen. Warum das so ist?

PROGRAMM

Donnerstag, 8. Oktober 2026

09:00 bis 17:00 Uhr, inkl. Pausen

Die Kalkulation von Baupreisen

- der Einheitspreisvertrag und die Kalkulationsvorgaben
- Kostenverursacher (Zeit, Menge etc.)
- Leistungs- und Aufwandswerte
- die Kalkulation über die Nettoangebotssumme
- Einzelkosten der Teilleistungen
- Zuschläge und deren Verteilung auf die Preise
- Ermittlung der Kosten
- Ermittlung der Preise
- Besonderheiten von Pauschalen
- alternative Kalkulationsarten
- Ermittlung von Nachtragspreisen mit Preisfortschreibung
- Ermittlung von Nachtragspreisen anhand von Kosten
- Verbindlichkeit von hinterlegten Kalkulationen und deren Angaben
- Kalkulationen von Nachunternehmern

Freitag, 9. Oktober 2026

08:00 bis 15:00 Uhr, inkl. Pausen

Bauablaufplanung

- die Arten der Bauzeitenpläne und ihre Eignung für die Praxis
- Zuordnung von Leistungen in Vorgänge
- Abhängigkeiten zwischen den Vorgängen
- gewählte und technologische Abhängigkeiten
- Hinterlegung mit Kapazitäten
- hinterlegter Kalender
- Pufferzeiten
- Verbindlichkeit des Bauzeitenplans
- Umstellungen im Bauzeitenplan durch den Auftragnehmer
- Bauablaufstörungen, Bauzeitverlängerung
- Beschleunigung
- Nachweisführung mit Bauzeitenplänen

TEILNEHMER:INNENKREIS

Architekten, Bauingenieure in Planungsbüros, Bauunternehmen, Bauträger-,

Projektentwicklungs- und Wohnungsbaugesellschaften, Bauverwaltungen, Behörden (Bau, Umwelt), Institutionen, Bauleiter*innen, Bausachverständige, Fach- und Führungskräfte im Baugewerbe

REFERENT:INNEN

RA Dr.-Ing. Helmuth Duve



Spezialisierung als Anwalt auf technische Sachverhalte, Tätigkeit im Bereich der Projektentwicklung bei Finanzierung, Planung, Ausschreibung, Vergabe, Bauleitung, Immobilienverwertung. Lehrbeauftragter für Baurecht an der Hochschule Trier. Referent bei Fachtagungen und Seminaren. Autor von Fachbüchern und Beiträgen in Fachzeitschriften.

Weitere Veranstaltungen

[Bauleitung und Projektmanagement im Bauwesen \(TAE\)](#)

[Baurecht kompakt für die erfolgreiche Bauleitung](#)

[Abwicklung von Bauvorhaben](#)

[Projektmanagement im Bauwesen](#)

VERANSTALTUNGSORT UND HOTEL

Technische Akademie Esslingen

An der Akademie 5
73760 Ostfildern



[Anfahrt](#)

Die TAE befindet sich im Südwesten Deutschlands im Bundesland Baden-Württemberg – in unmittelbarer Nähe zur Landeshauptstadt Stuttgart. Unser Schulungszentrum verfügt über eine hervorragende Anbindung und ist mit allen Verkehrsmitteln gut und schnell zu erreichen.

Hotelübernachtung benötigt?

Über den nachfolgenden Link finden Sie nahegelegene Hotels in direkter Umgebung zu TAE-Konditionen:

[Hotelbuchung](#)

GEBÜHREN UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Die Teilnahme beinhaltet [Verpflegung](#) (vor Ort) sowie ausführliche Unterlagen.

Preis:

Die Teilnahmegebühr beträgt:

980,00 € (MwSt.-frei) vor Ort

980,00 € (MwSt.-frei) pro Teilnehmer live online

Fördermöglichkeiten:

Bei einem Großteil unserer Veranstaltungen profitieren Sie von bis zu 70 % Zuschuss

aus der [ESF-Fachkursförderung](#).

Bisher sind diese Mittel für den vorliegenden Kurs nicht bewilligt. Dies kann verschiedene Gründe haben. Wir empfehlen Ihnen daher, Kontakt mit unserer [Anmeldung](#) aufzunehmen. Diese gibt Ihnen gerne Auskunft über die Förderfähigkeit der Veranstaltung.

Weitere Bundesland-spezifische Fördermöglichkeiten finden Sie [hier](#).

Inhouse Durchführung:

Sie möchten diese Veranstaltung firmenintern bei Ihnen vor Ort durchführen? Dann fragen Sie jetzt ein individuelles [Inhouse-Training](#) an.